Illyrien

Region im Westen der Balkanhalbinsel

Der Name leitet sich vom Volk der Illyrer ab, die hier in der Antike siedelten. Laut Herodot (* 490/480 v. Chr.; † um 424 v. Chr.) erstreckte sich das Land der Illyrer im 5. Jahrhundert v. Chr. von der adriatischen Küste bis zur Morava im Osten und bis zur Etsch im Westen.
Nach langen Kämpfen geriet das Reich der Illyrer völlig unter die Herrschaft des Römischen Reichs und wurde fortan lateinisch Illyricum genannt. Ein großer Aufstand der Illyrer zwischen den Jahren 6 und 9 n. Chr. konnte von den Römern nur mühsam niedergeschlagen werden. Zwischen dem 3. und 6. Jahrhundert lieferte Illyricum nicht nur viele Rekruten für die Armee, sondern auch eine Reihe von römischen Kaisern, darunter Diokletian und Justinian I..
Nach der Reichsteilung von 395 zählten viele illyrische Gebiete zum Oströmischen Reich, wobei es wiederholt zu Grenzstreitigkeiten mit Westrom kam. Latein blieb hier die Verkehrssprache, und große Teile der Region unterstanden kirchenrechtlich dem Bischof von Rom. Das nördliche Illyricum wurde Anfang des 6. Jahrhunderts von ostgotischen Stämmen besiedelt, seit etwa 580 ließen sich über die gesamte Region Slawen nieder.
Quelle: Wikipedia



in Arbeit

Seiten:

siehe auch:

- Aktuelles
- Attila
- Belisar
- Justinian I.

Links hierher:

- Aktuelles
- Attila
- Belisar
- Justinian I.

I, inArbeit

From:
https://eisenherz-lexikon.de/ - **Prinz Eisenherz Lexikon**

Permanent link:
https://eisenherz-lexikon.de/doku.php?id=illyrien

Last update: **13.12.2021 14:55**